

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0226/18  
Stadtrat Marko Ehlebe  
SPD-Stadtratsfraktion

Bezeichnung

Müllproblematik am Neustädter See

Verteiler

Der Oberbürgermeister

Stadtamt

SAB

Stellungnahme-Nr.

S0325/18

Datum

20.11.2018

Tag

04.12.2018

Bei der Bürgerveranstaltung zur möglichen Freilegung der Schrote am Neustädter See am 22.10.2018 wurde vielfach von Bürgern der Wunsch geäußert, dass der Uferbereich des Neustädter Sees regelmäßig von Unrat befreit werden soll.

*1. Wie viele und welche Feststellungen zu Müllablagerungen konnte der Ordnungsdienst erfassen?*

Das Ordnungsamt hat in diesem Jahr keine Aufträge erteilt.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat im Oktober 2018 insgesamt 2 Beräumungsaufträge aufgrund illegaler Müllablagerungen vom Umweltamt erhalten. Hierbei ging es um die Beseitigung von Müllsäcken vom Rundweg.

*2. Welche Maßnahmen hat die Stadtverwaltung bisher ergriffen, um falsche Müllablagerungen zu verringern?*

Seit 2007 stellt der Abfallwirtschaftsbetrieb im Zeitraum von Mai bis Oktober im Zuge der Kampagne „Bleib sauber Magdeburg“ vier 1.3 m<sup>3</sup> Container am Neustädter See (Zufahrt Barleber Straße) am FKK und an den nicht offiziellen Badestränden.

Diese werden montags und freitags geleert.

Im Juli 2018 wurden zwei Container ersatzlos eingezogen, da diese regelmäßig mit Bauschutt, Grünschnitt und Haushaltsgeräten befüllt waren.

Die aufgestellten Container werden auch von den Badegästen genutzt, so dass der Neustädter See in den o.g. Bereichen sehr wenig Müllablagerungen aufweist.

*3. Wie oft werden die Müllbehälter am Neustädter See bislang geleert und ist vorgesehen, die Entsorgungsfrequenz in den Sommermonaten zu erhöhen?*

Mit der Fertigstellung des Rundweges am Neustädter See wurden 6 Papierkörbe an der nördlichen und östlichen Seite aufgestellt, die vom Abfallwirtschaftsbetrieb geleert werden.

Die Entleerung erfolgt in den Wintermonaten einmal wöchentlich und in den Sommermonaten zweimal wöchentlich (dienstags, freitags). Eine Erhöhung des Entleerungsrhythmus ist aus Sicht des SAB nicht erforderlich.

Leider werden diese Papierkörbe sehr häufig durch Vandalismus völlig zerstört, so dass diese mehrmals erneuert werden mussten. Der Schaden beläuft sich auf ca. 300 EUR pro Stück.

Weitere Papierkörbe befinden sich in der Grünanlage unterhalb der Straße Am Seeufer / Salvador-Allende-Straße und werden vom Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe zweimal wöchentlich (montags, freitags) geleert. Eine Erhöhung des Entleerungsrhythmus ist aus Sicht des SFM nicht erforderlich.

*4. Können ggf. mehr Behälter in den stark besuchten Bereichen aufgestellt werden?*

Eine Erhöhung der Behälterzahl (Papierkörbe) ist aus Sicht des Abfallwirtschaftsbetriebes nicht erforderlich.

*5. Können ggf. Hinweisschilder mit Ordnungshinweisen zur korrekten Müllentsorgung aufgestellt werden?*

Es wird davon ausgegangen, dass die Frage auf die Halbinsel und weitere angrenzende Bereiche abzielt. Eigentümer der Flächen sind die Landeshauptstadt Magdeburg. Es sind ebenfalls Flächen, die sich im Privateigentum befinden vorhanden.

Der FB Liegenschaftsservice weist darauf hin, dass bereits zwei Hinweisschilder im Bereich der Halbinsel stehen.

Falls es sich um den nördlich gelegenen Bereich handelt, könnten noch Hinweisschilder durch den FB Liegenschaftsservice, in dessen Bewirtschaftung sich diese Flächen befinden, beauftragt werden.

Die Stellungnahme wurde mit FB 32, Amt 31, FB 23 und SFM abgestimmt.

Holger Platz